

Sehr geehrte Damen und Herren,



sicherlich saßen viele von uns als kleine Kinder vor dem Weihnachtsbaum, zwickten die Augen zusammen und bogen so das Licht der Kerzen zu Sternen. Wir haben unserer Mutter beim Plätzchenbacken geholfen und ein warmes Vanillekipferl stibitzt, oder

auch zwei. Wir haben Weihnachtslieder gehört und Weihnachtsgeschichten gelesen, dabei die von Oma geschälten Orangen gegessen, haben uns an Kleinigkeiten erfreut, weil ... ja, weil Weihnachten war.

Diese unschuldige Fröhlichkeit, auch mal eine besinnliche Ernsthaftigkeit, Sehnsucht und Erinnerung, Zuversicht und Hoffnung, all das ist Weihnachten. Es ist immer wieder schön zu erfahren, welche Traditionen meine Kollegen, unsere Kunden und Geschäftspartner in der Weihnachtszeit pflegen. Und es ist oft sehr berührend zu erleben, wie wichtig vielen noch der „Geist von Weihnachten“ ist.

Was uns alle eint: Wir schauen uns scheinbare Kleinigkeiten und gewohnte Selbstverständlichkeiten näher an und erlauben uns die Freude darüber. Gerade Advent und Weihnachten bieten so viele Gelegenheiten für ein Schmunzeln und ein Lachen. Man muss sich nur die Zeit dafür nehmen.



Für mich persönlich ist Weihnachten eine sentimentale Auszeit, die gut tut. Die es mir erlaubt, das Jahr Revue passieren zu lassen ohne in eine „Früher war alles viel besser“-Manie zu verfallen. Im Gegenteil: Ich glaube an die Zukunft.

Ich glaube auch deshalb daran, weil ich in diesem Jahr wieder Menschen begegnet bin, die trotz aller Widrigkeiten Zuversicht ausstrahlen und optimistisch in die Zukunft blicken. Diesen Optimismus und die Hoffnung auf bessere Zeiten sollten wir uns alle bewahren. Wir alle wünschen uns – und das sicher nicht nur in der Weihnachtszeit – dass Frieden auf der Welt einkehrt, Menschen

wieder miteinander reden und Konflikte durch Dialog gelöst werden.

Schöne Augenblicke sammeln und Auszeiten bewusst genießen. Es sich gut gehen lassen, mit lieben Menschen Zeit verbringen – für all dies sind die Tage vor und an Weihnachten perfekt.



Doch Weihnachten wird erst richtig schön, wenn man in erwartungsvoller, strahlender Kinderaugen blicken kann. Ein leuchtender Weihnachtsbaum, bunte Geschenke, süße Plätzchen und das spannende Warten auf das Christkindl lassen jedes Kinderherz höherschlagen. Doch gerade Familien und Kinder, die einen schweren Schicksalsschlag erleiden mussten, können das Weihnachtsfest vielleicht nicht so unbeschwert genießen.

Wir freuen uns, Ihnen an dieser Stelle die Stiftung Bunter Kreis vorzustellen und Ihnen einen Einblick in die fantastische Arbeit zu bieten, die Frau Astrid Grotz und ihre Mitarbeiter Tag für Tag leisten.

Die Stiftung begleitet Familien mit schwerstkranken Kindern, spendet Trost und leistet wertvolle Hilfe im Alltag. Und zaubert den Kindern ein Lächeln auf die Lippen.

Schließlich: Was wären die Feiertage ohne Essen? Wie schon im vergangenen Jahr dürfen wir mit unserem adventlichen **VermögenskulturBRIEF** als kleinen Weihnachtsgruß ein exklusives Rezept senden: Es stammt vom bekannten TV-Koch Stefan Ziemann, der uns verrät, wie er für seine Weihnachtsgäste eine Ente zubereitet.

Ihnen sagen wir Danke für Ihr Wohlwollen, das uns entgegengebrachte Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit. Das gesamte Team der VERMÖGENSKULTUR AG wünscht Ihnen und Ihren Liebsten ein friedliches Weihnachtsfest. Wir freuen uns, Sie im kommenden Jahr wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Herzlichst  
Ihr Stephan Simon

## 30 JAHRE BUNTER KREIS

### BEGLEITUNG FÜR SCHWERSTKRANKE KINDER UND DEREN FAMILIEN

Gesundheit ist unser höchstes Gut. Wir teilen alle die leidvolle Erfahrung, was es bedeuten kann, wenn man selbst oder ein Familienmitglied erkrankt. Besonders hart trifft es aber Familien, wenn ein Kind viel zu früh geboren wird, schwer erkrankt oder verunglückt. Das Leben der betroffenen Familien ändert sich schlagartig und tiefgreifend. Die Erkrankung des Kindes stellt meist eine erhebliche seelische, soziale und auch finanzielle Belastung für die Familien dar. Allein können die Eltern das oft kaum bewältigen.



Wie bei der kleinen Helena. Sie wurde mit einem Loch im Zwerchfell geboren, ihre Gedärme sind in den Brustraum gerutscht. Die Atmung machte ihr große Probleme, sie musste künstlich ernährt werden und mehrere OPs über sich ergehen

lassen. Um Raum für ihre Organe zu schaffen, bekam sie eine künstliche Bauchhaut eingesetzt. Die Eltern waren außer sich vor Sorge und Angst.

Hilfe kam vom Bunten Kreis. Eine Nachsorgeschwester stand ihnen schon in der Klinik zur Seite. Als Helena dann endlich nach Hause durfte, unterstützte sie die Eltern bei der aufwendigen Wundversorgung, leitete das Legen der Magensonde an und hatte auch für deren Sorgen immer ein offenes Ohr. Obwohl Helena noch mehrere Operationen vor sich hat, ist die Familie inzwischen zuversichtlich. Die Bauchwunde verheilt gut, das Trinken klappt immer besser. Heute ist Helena ein fröhliches Kind.



Seit 30 Jahren begleitet der Bunte Kreis Familien mit chronisch-, krebs- und schwerstkranken Kindern in der Region Bayerisch-Schwaben. Die Nachsorgeschwestern nehmen bereits in der Klinik Kontakt mit den Familien auf und bereiten den Übergang nach Hause vor. Zuhause helfen sie bei der oft komplizierten Pflege, beantworten Fragen, trösten und motivieren. Sozialpädagogen helfen bei Antragstellungen und Psychologen begleiten die Familien, wenn die seelische Not zu groß zu werden droht.

Gemeinnützige Stiftungen sind seit der Gründung der VERMÖGENSKULTUR AG eine Herzensangelegenheit für uns. Gerne unterstützen wir daher die Stiftung Bunter Kreis mit einer Geldspende. „Auch wir können Schicksalsschläge nicht verhindern, aber dank Ihrer Hilfe können wir jährlich weit über 2.000 Familien mit schwerstkranken Kindern und deren Familien in unserer Region zur Seite stehen. Wir sind sehr dankbar für das Engagement und die Unterstützung der VERMÖGENSKULTUR AG,“ so Astrid Grotz vom Vorstand der Stiftung Bunter Kreis bei der Spendenübergabe mit Stephan Simon.



### ZWISCHENMENSCHLICH UND MITMENSCHLICH

Unterstützen auch Sie diese wichtige Arbeit der Stiftung Bunter Kreis. Ihre Spende hilft!

Online-Spenden und Spendenkonto:

[www.bunter-kreis.de/spenden](http://www.bunter-kreis.de/spenden)



## IMPRESSUM

VERMÖGENSKULTUR AG  
Gesellschaft für Familienvermögen und Stiftungen  
Kopernikusstraße 9  
81679 München

T +49 (0)89 - 410 73 14 - 0  
F +49 (0)89 - 410 73 14 - 20

E-Mail [info@vermoegenskultur-ag.de](mailto:info@vermoegenskultur-ag.de)  
Web [www.vermoegenskultur-ag.de](http://www.vermoegenskultur-ag.de)

Portraitbild Stephan Simon: © Daniel Schvarcz

## EU-DATENSCHUTZVERORDNUNG

Die aktualisierte Datenschutzerklärung der VERMÖGENSKULTUR AG können Sie unter <https://www.vermoegenskultur-ag.de/datenschutzerklaerung/> einsehen und herunterladen. Hier finden Sie auch die Möglichkeiten zur Abmeldung unseres Newsletters.

